

News-Archiv: Informationen für Studierende

REXUS und BEXUS: DLR schreibt Studentenwettbewerb zu Höhenforschungsraketen und -ballonen aus

16. November 2007



Unter den Namen REXUS und BEXUS startet das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) heute den ersten Ideenwettbewerb für Experimente auf Höhenforschungsraketen und -ballonen. Ab sofort können Studenten Vorschläge für Experimente einreichen, die in der Gondel eines Ballons im Herbst 2008 oder auf Raketen im Frühjahr 2009 durchgeführt werden sollen. Einsendeschluss ist der 7. Januar 2008.

Gesucht sind kreative, interessante und möglichst innovative Ideen

Die Raketen und Ballone starten vom Raumfahrtzentrum Esrange bei Kiruna in Schweden. Sie ermöglichen den Studenten, Experimente unter speziellen Atmosphärenbedingungen durchzuführen. BEXUS (**B**allon-**EX**perimente für **U**niversitäts-**S**tudenten) erreicht auf seinem drei- bis sechsständigen Flug eine Höhe von rund 35 Kilometern. REXUS (**R**aketen-**EX**perimente für **U**niversitäts-**S**tudenten) bietet etwa fünf Minuten Experimentierzeit, in Höhen von 90 bis 100 Kilometern.



Wer mitmachen will, muss eigenständig eine kreative, interessante und möglichst innovative Idee entwickeln und ausführen. Die Experimente werden in Form kleiner Projekte erarbeitet. Die Studenten beginnen diese mit der Idee und Planung und beenden sie mit der wissenschaftlichen Veröffentlichung der Ergebnisse. Dazwischen bauen und testen die Teilnehmer die Experimentausrüstung, führen die Versuche in Rakete oder Ballon durch und werten die gewonnenen Daten aus.

REXUS und BEXUS: einzigartige Chance für Studenten

Themen für die Experimentvorschläge können etwa aus der Plasma- und Atmosphärenphysik und der Fernerkundung kommen oder aus dem Bereich kosmische Teilchen und Strahlung. Auch Technologie-Tests können auf Ballon oder Rakete durchgeführt werden. Teilnehmen können Studenten über 18 Jahren, die bis zum Abschluss des Experiments an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind. Der Platz auf den Raketen und Ballonen ist beschränkt, daher können sich nur die Besten qualifizieren. Die für die Bewerbung notwendigen organisatorischen und technischen Informationen und Formulare sind auf der REXUS/BEXUS-Webseite der DLR Raumfahrt-Agentur zu finden.



Die DLR Raumfahrt-Agentur und die Schwedische Nationale Raumfahrt-Behörde SNSB haben im Juni dieses Jahres ein Abkommen für die gemeinsamen REXUS- und BEXUS-Programme geschlossen. Jeweils die Hälfte der Raketen- und Ballon-Nutzlasten stehen deutschen und schwedischen Studenten zur Verfügung. SNSB hat den schwedischen Anteil zusätzlich für Studenten der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Raumfahrtorganisation ESA geöffnet.

Kontakt

Maria Roth

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Raumfahrtmanagement

Tel: +49 228 447-324

Fax: +49 228 447-735

E-Mail: Maria.Roth@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.